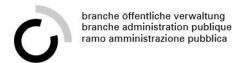


Überbetriebliche Kurse Block 2 Präsenztag 7

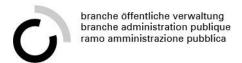
Drehbuch

Präsenztag 7

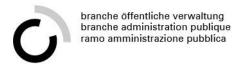
Zeit	Tagesprogramm	Didaktische Form	Inhalte	Material Do- zent/in	Material TN
	Vorbereitung		 Kursraum einrichten, Technik prüfen, Flipchart vorbereiten, Material bereitlegen: Handouts, Arbeitsaufträge Tische für Gruppenarbeiten Papier für Abstimmungen Flipcharts für stummes Schreibgespräch Ausreichend Laptops/Tablets Internetzugang Evtl. Drucker Bereiten Sie vorab schon die Tische für das Puzzle (Expertenrunde und anschliessend gemischte Unterrichtsrunde) vor. Pro Tisch sollten die Informationsunterlagen vorliegen sowie Stifte und Papier. 	Drehbuch	Namensschilder
	Einstieg				
08.30	Ziele / Relevanz / Ablauf	Input	Heissen Sie die Lernenden willkommen und stellen Sie sich vor. Starten Sie dann mit einer kurzen Information zu administrativen Belangen: — Präsenzliste — Organisatorisches: Mittagessen und Pausen	PowerPoint «03_Tag07_E in- stieg_OVAP_ 1.0»	Tagesprogramm «02_Tag07_TP_ OVAP_V1.0»



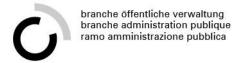
Zeit	Tagesprogramm	Didaktische Form	Inhalte	Material Do- zent/in	Material TN
			Blicken Sie dann zuerst auf den vorhergehenden üK zurück und holen Sie offene Fragen ab. Starten Sie dann mit dem eigentlichen üK-Tag: - Aufzeigen der Zielsetzungen und des Ablaufs des Kurstages - Führen Sie zur Einstimmung ins Thema eine Abstimmung durch. Lassen Sie zuerst einen Stimmenzählenden wählen und geben Sie dann einige vorbereitete Fragestellungen zur Abstimmung. Für weiterführende Fragen lohnt es sich, einen Themenspeicher anzulegen. Notieren Sie hier alle Stichworte, auf welche Sie oder der Fachreferent später zurückkommen werden (z.B.		Allenfalls Kartei- karten / Notiz- zettel für Wah- len/Abstim- mung
			im Open Space, beim Einstieg oder Abschluss eines Präsenztages).		
08.50	Da fällt mir ein	Stummes Schreib- gespräch	Die Lernenden führen gemeinsam im Plenum ein stummes Schreibgespräch zu drei zentralen Begriffen durch (15 Minuten). Dadurch soll das Wissen aus dem Grundlagenwissen repetiert und aktiviert werden.	Präsentation «04_Tag07_A A_Stummes- Schreibge- spräch_OVAP	
			Legen/hängen Sie dafür drei Plakate mit den entsprechenden Begriffen auf.	_V1.0»	
			Achten Sie darauf, dass die Lernenden auch wirklich ein		



Zeit	Tagesprogramm	Didaktische Form	Inhalte	Material Do- zent/in	Material TN
			stummes Schreibgespräch durchführen und nicht während der Aufgabe Gespräche oder Diskussionen beginnen. Besprechen Sie die Ergebnisse anschliessend im Plenum (5		
Block 1	Vertiefung zur Org	anisation von Wahle	Minuten). en und Abstimmungen		
09.10	Arbeitsschritte beim Organisie- ren von Wahlen und Abstimmun- gen	Gruppenpuzzle	Die Lernenden erarbeiten zuerst in drei Kleingruppen ein vertieftes Wissen zur Organisation von Wahlen und Abstimmungen: - Gruppe1: Perspektive der Kantone - Gruppe 2: Stimmgeheimnis und Vier-Augen-Prinzip - Gruppe 3: Wahl-/Abstimmungs- und Stimmunterlagen Gruppe 1 und 2 erhalten jeweils zwei Seiten Text. Gruppe 3 erhält zusätzliches Anschauungsmaterial. Nach 20 Minuten bilden Sie neue Gruppen. In jeder Gruppe sitzt zu jedem Arbeitsschritt mindestens je eine Person, die sich in der vorherigen Runde dazu vertieft hat. Diese präsentiert nun den anderen Gruppenmitgliedern das Wichtigste zu ihrem Arbeitsschritt. Gehen Sie bei den verschiedenen Gruppen vorbei und unterstützen Sie bei Bedarf.		Arbeitsanleitung «05_Tag07_AA_ Gruppen- puzzle_OVAP_V 1.0» Dokumente Gruppenpuzzle «05_Tag07_Do- kumente_Grup- pen- puzzle_OVAP_V 1.0» «05_Tag07_Do- kumente_Grup- pen- puzzle_Stimm-



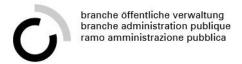
Zeit	Tagesprogramm	Didaktische Form	Inhalte	Material Do- zent/in	Material TN
			Klären Sie nach der zweiten Runde in den letzten 10 Minuten allenfalls offene Fragen.		couvertFenster- cou- vert_OVAP_V1. 0»
					«05_Tag07_Do- kumente_Grup- pen- puzzle_Stimm- zettelcou- vert_OVAP_V1. 0»
					«05_Tag07_Do- kumente_Grup- pen- puzzle_Stimm- rechtsaus- weis_OVAP_V1. 0»
					Arbeitsblatt 05_Tag07_Ar- beitsblatt_Grup- pen- puzzle_OVAP_V



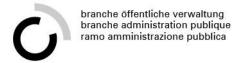
Zeit	Tagesprogramm	Didaktische Form	Inhalte	Material Do- zent/in	Material TN
					1.0
					Poster
09.55	Pause				
Block 2	Fehler und Manip	ulationen bei Wahle	n und Abstimmungen		
10.10	Fehler und Mani- pulationen	Input	Im Input erfahren die Lernenden, zu welchen Fehlern und Manipulationen es bei Wahlen und Abstimmungen kommen kann. Sie lernen zudem, wie es zu diesen Fehlern/Manipulationen kommen kann und wie sie verhindert werden können.	Präsentation «06_Tag07_I np_Fehl&Ma nip_OVAP_V 1.0»	
10.30	Konsequenzen müssen sein	Lernaufgabe	Anhand von Zeitungsberichten, öffentlichen Stellungnahmen usw. erarbeiten sich die Lernenden in Zweiergruppen das Wissen zu den Konsequenzen von Fehlern und Manipulationen bei Wahlen und Abstimmungen. Gehen Sie bei den Gruppen vorbei und unterstützen Sie wo nötig. Diskutieren Sie nach 25 Minuten die Ergebnisse im Plenum und klären Sie offene Fragen.	Lösungen «08_Tag07_B eiblatt_Lern- aufgabe_Lö- sung_OVAP_ V1.0»	Arbeitsanleitung 07_Tag07_AA_L ernauf- gabe_OVAP_V1. 0 Beiblatt 07_Tag07_Bei- blatt_Lernauf- gabe_OVAP_1.0
					Dokumente «07_Tag07_Do- kumente_Lern-



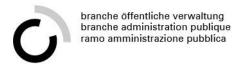
Zeit	Tagesprogramm	Didaktische Form	Inhalte	Material Do- zent/in	Material TN
					auf- gabe_OVAP_1.0 »
Block 3	Überblick zu den A	Aufgaben zur Organis	sation von Wahlen und Abstimmungen		
11.10	Wissensmanage- ment in der Ver- waltung	Praxisfall	Die Lernenden erarbeiten anhand der Kinder der Familie Oberholzer und Olsson in zwei Gruppen eine Übersicht zu den Aufgaben der Kantone und den Aufgaben der Gemeinden bei Wahlen und Abstimmungen. Gehen Sie bei den Gruppen vorbei und unterstützen Sie diese bei Bedarf. Teilen Sie den Lernenden nach ca. 30 Minuten die Lösungen aus. Klären Sie nach den Präsentationen offene Fragen.		Arbeitsanleitung «09_Tag07_AA_ Praxis- fall_OVAP_V1.0 » Lösungen «09_Tag07_ Praxisfall_Lö- sun- gen_OVAP_V1.0 »
11.50	Mir fehlen die Worte	Tabu	Zum Abschluss des Themas und zur Sicherung des Wissens erklären einige freiwillige Lernende einige Fachbegriffe und Konzepte zum Thema im Plenum. Dabei dürfen sie (wie beim Spiel Tabu) einige bestimmte Wörter nicht verwenden. Händigen Sie den freiwilligen Lernenden jeweils eine Begriffskarte aus. Kontrollieren Sie, dass die erklärende Person die verbotenen Wörter nicht verwendet. Sie können auch den/die Sitznachbar/in damit beauftragen.	Arbeitsanleitung «09_Tag07_A A_TABU_OV AP_V1.0» Begriffskarten	



Zeit	Tagesprogramm	Didaktische Form	Inhalte	Material Do- zent/in	Material TN
				«09_Tag07_B e- griffe_TABU_ OVAP_V1.0»	
12.05	Mittagspause				
Block 4	Stand betriebliche	Ausbildung			
13.05	Ich interessiere mich für	Interessensfelder	Die Lernenden stellen sich gemäss ihren beruflichen Interessen im Raum auf und tauschen sich mit «Gleichgesinnten» und «Andersgesinnten» aus.	Arbeitsanleitung «10_Tag07_A A_Feld_OVA P_V1.0» Plakate mit Interessensfeldern «10_Tag07_A ussagen_Felder_OVAP_V 1.0»	
13.20	Meine Visiten- karte	Visitenkarte	Die Lernenden fassen zusammen, was die bisherigen Highlights ihrer Ausbildung waren. Nach zehn Minuten sollen die Lernenden sich dazu austauschen. Machen Sie mehrere Durchgänge.		Arbeitsanleitung «11_Tag07_AA_ Visiten- karte_OVAP_V1. 0»
13.45	Ich als Berufsper- son	Poster	Die Lernenden beantworten einige Fragen dazu, was sie im	Pins und Pinnwände	Arbeitsanleitung «12_Tag07_AA_



Zeit	Tagesprogramm	Didaktische Form	Inhalte	Material Do- zent/in	Material TN
			Beruf auszeichnet, und erstellen dazu ein Poster, das möglichst ohne Worte auskommt. Anschliessend stellt jede/r sein Poster während zwei Minuten vor. Falls die Zeit zu knapp für eine Plenumspräsentation ist, führen Sie die Präsentationen in Kleingruppen durch.	oder Klebe- band	Poster_Ausbil- dungs- stand_OVAP_V1 .0» Stifte, A3-Pa- pier, Poster-Materia- lien (z.B. Zei- tungsartikel, Zeitschriften)
14.55	Pause	1		I	,
15.10	Open Space		Dieses Fenster steht Ihnen zur freien Verfügung. Vertiefen Sie im Open Space einzelne Inhalte, präsentieren Sie Beispiele aus Ihrer Praxis, nutzen Sie die Zeit, um Fragen aus dem Themenspeicher aufzugreifen oder regionale Besonderheiten zu diskutieren.		
Block 5	Abschluss / Ausbli	ck			
16.25	Tagesabschluss	2-Variablen-Ab- frage	Zum Abschluss des siebten Präsenztages wird eine 2-Variablen-Abfrage durchgeführt. Die Lernenden können so ihren Wissensstand zu beiden Themen des Tages einschätzen und tragen ihn in einem Koordinatensystem ein. Zeichnen Sie das Koordinatensystem aus der PowerPoint-Präsentation auf ein Flipchart auf, damit die Lernenden ihren Wissensstand eintragen können.	Präsentation «13_Tag07_T A_2Var_OVA P_V1.0»	



Zeit	Tagesprogramm	Didaktische Form	Inhalte	Material Do- zent/in	Material TN
			Besprechen Sie das Ergebnis der Evaluation kurz im Plenum. Fragen Sie bei starken Ausreissern nach.		
16.40	Nächste Schritte	Input	Geben Sie abschliessend einen kurzen Ausblick auf den nächsten üK-Tag. Teilen Sie den Nachbereitungsauftrag aus und verweisen Sie auf die Einreichetermine für den E-Test und den Transferauftrag 1. Beantworten Sie noch offene Fragen	Präsentation «13_Tag07_T A_2Var_OVA P_V1.0»	Arbeitsauftrag «14_Tag07_AA_ Nachbereitungs- auf- trag_OVAP_V1. 0»
17.00	Ende	<u> </u>	1 2	1	1